Wildeck/Mö

Zwei klare Heimsiege landete die Sportkegel-Hessenligisten aus Ronshausen und Bosserode – Ronshausen erklimmt dadurch die Tabellenspitze.

Hessenliga

ESV Ronshausen – GF Fulda 3:0 (55:23) 4859:4464

Zweites Heimspiel, zweiter klarer Heimsieg, der ESV Ronshausen war auch von GF Fulda nicht zu gefährden. Im Startblock ging es zwar noch knapp her, doch Ingo Vernau und Jörg Sekulla konnten sich am Ende vor ihren beiden Gegenspielern platzieren und den ESV mit 30 Holz in Front bringen. Christian Stein und Thomas Schaub gelang dies ebenfalls und die Führung wuchs auf 112 Holz. Thorsten Schaub (817) und der wieder einmal bestens aufgelegte Andreas Sekulla, der auf sehr gute 869 Holz kam, sicherten den klaren Heimerfolg des ESV Ronshausen, der schlussendlich auch die Tabellenführung bedeutet.

Es spielten: Jörg Sekulla 813 Holz / 10 EWP, Ingo Vernau 792 / 8, Christian Stein 795 / 8, Thomas Schaub 773 / 5, Andreas Sekulla 869 / 12, Thorsten Schaub 817 / 11.

AN Bosserode – KSG Hinterland 3:0 (57:21) 4933:4044

Auch AN Bosserode gelang ein absolut ungefährdeter Heimsieg – gegen die KSG Hinterland gewannen die Wildecker mit der Höchststrafe. Michael Reith erspielte mit hervorragenden 879 Holz die Tagesbestleitung, gemeinsam mit Blockpartner Tobias Brill, der auf starke 867 Holz kam, brachte er sein Team klar in Führung. Sigurd Staniczek und Thilo Köhler bauten den Vorsprung weiter deutlich aus. Rene Windolf und Arno Köhler brachten den höchstmöglichen Sieg im Schlussblock routiniert nach Hause.

Es spielten: Michael Reith 879 Holz / 12 EWP, Tobias Brill 867 / 11, Sigurd Staniczek 796 / 8, Thilo Köhler 807 / 9, Arno Köhler 807 / 10, Rene Windolf 777 / 7.

Wildeck/Mö

Zwei Heimsiege für Süß und Hönebach – wobei Hönebach alle drei Zähler holt und Süß immerhin zwei Punkte einsammelt.

Verbandsliga Nord

AN Hönebach – SKS 9 Fulda 3:0 (53:25) 4892:4576

Verbandsligist AN Hönebach gab sich im ersten Saisonheimspiel gegen SKS 9 Fulda keine Blöße und gewann das Aufeinandertreffen mit 316 Holz Vorsprung.
Kai Wollenhaupt brachte die Wildecker mit starken 836 Holz schon im Startblock klar in Front – Frank Schuhmann und Andreas Renelt knackten knapp die 800er-Marke und bauten diese weiter aus. Torben Möller erzielte dann mit 845 Holz das beste Ergebnis des Tages und auch Robert Reinhardt platzierte sich vor einigen Fuldaer Keglern. Schlussspieler Rene Sufin sicherte den Erfolg mit guten 816 Holz und die Wildecker klettern damit auf den sechsten Platz in der Verbandsliga Nord.
Es spielten: Kai Wollenhaupt 836 Holz / 11 EWP, Frank Schuhmann 803 / 7, Andreas Renelt 805 / 8, Torben Möller 845 / 12, Robert Reinhardt 787 / 5, Rene Sufin 816 / 10.

TSV Süß - GW Lengers 2:1 (47:31) 4483:4332

Zweiter Heimsieg für den TSV Süß, wenn auch der Einzelwertungspunkt abgegeben werden musste, so gelang auch der Gewinn der zwei Punkte für den Sieg nach der Gesamtholzzahl.
Matthias Löffler brachte sein Team bereits zum Beginn mit 53 Holz in Führung, welche im weiteren Verlauf des Spiels auch immer Bestand haben sollte. Matthias Reith und Manfred Koch bauten die Führung weiter aus und liessen dem Gegner im Kampf um den Zusatzpunkt kaum Chancen. Andreas Weishaar gelang es ebenfalls alle Lengerser zu übertreffen, Thomas Margraf verlor sein Duell gegen den besten Lengerser Arno Bauer (764) zeigte dabei aber eine ordentliche Leistung. Ralf Dunkelberg erwischte einen Sahnetag und sicherte sich mit starken 781 Holz die Tagesbestleistung, den Punktverlust konnte er jedoch nicht mehr verhindern.
Es spielten: Matthias Löffler 774 Holz / 11 EWP, Manfred Koch 719 / 4, Matthias Reith 744 / 8, Andreas Weishaar 752 / 9, Thomas Margraf 713 / 4, Ralf Dunkelberg 781 / 12.

Wildeck/Mö

Riesenüberraschung durch Bezirksoberligist AN Hönebach II, bei der klar favorisierten SKG Sontra III gelang der Gewinn des Einzelwertungspunktes. Die Gastgeber galten bisher als äußerst heimstark, leisteten sich aber gegen die Wildecker Schwächen. Diese nutzen die stark spielenden Sebastian Knoth (825) und

Karl-Heinz Renelt (824) aus und überspielten mit ihren Ergebnissen drei Akteure der Sontraer.

Dagegen verlor AN Bosserode II sein Heimspiel, gegen den Titelfavoriten SKC Datterode gab es eine klare Niederlage. Bei den Datterödern erzielte der Ex-Bosseröder Dietmar Ill mit 833 Holz die deutliche Tagesbestleistung – auf Seiten von AN Bosserode II konnte lediglich Karsten Brill (773) und David Grünler (761) teilweise überzeugen.

A-Ligist GH Raßdorf II konnte auch sein zweites Saisonspiel siegreich gestalten, beim Club 79 Heringen gewannen die Wildecker mit 181 Holz Vorsprung. Beste Raßdorfer waren Dietmar Torreiter mit 776 Holz und Florian Adam mit 753 Holz.